

Die neue Pflasterfuge Sopro Solitär® F20 - Feste Verfugung für ungebundene Verlegung

11.09.2018



Das ideale Produkt zur sicheren und wirtschaftlichen Verlegung von 2 cm dicken Feinsteinzeug-Terrassenplatten im Außenbereich

Mit der neuen Drainfuge „Sopro Solitär® F20“ hat die Sopro Bauchemie ihr Profi-Sortiment an zeitgemäßen Verlegeprodukten um einen Pflaster- und Plattenfugenmörtel erweitert. Er eignet sich insbesondere für die sichere und einfache Verlegung der heute im Außenbereich immer beliebteren keramischen Terrassenplatten mit einer Stärke von 2 cm und mehr. Die neue Drainfuge kann im Rahmen des innovativen Sopro Solitär® Systems nicht nur in der gebundenen, d.h. starren Bauweise, sondern sogar in der ungebundenen Bauweise verarbeitet werden.

Terrasse und Balkon werden immer mehr zum „erweiterten Wohnzimmer“. Dieser Bedeutungswandel hat die Ansprüche an Gestaltung und Materialien verändert. So sind im Außenbereich zunehmend bewährte Wohnmaterialien angesagt, die auch im Haus zum Einsatz kommen. Vor allem moderne und hochwertige Outdoor-Keramik kann unter freiem Himmel punkten: sie ist frostbeständig, rutschhemmend, pflegeleicht, kratzunempfindlich, schmutzabweisend und behält über lange Zeit ihre natürliche Schönheit.

Besonders angesagt sind großformatige, keramische Feinsteinzeugplatten mit einer Stärke von 2 cm und mehr. Aus wirtschaftlichen Gründen werden diese Platten oftmals nicht starr im Verbund (beispielsweise auf einem Betonuntergrund) verlegt, sondern ungebunden in einem Schotter/Splitt-Bett. Dennoch wünschen sich vor allem private Bauherren eine geschlossene, d.h. dauerhaft feste und damit auch wartungsfreie Fuge ohne ständiges Unkrautzupfen. Und genau hier setzt die Sopro Bauchemie mit ihrem Sopro Solitär® System an. Es ermöglicht die einfache Verlegung von Feinsteinzeug-Terrassenplatten (≥ 2 cm) im Außenbereich ab 3 mm Fugenbreite in der ungebundenen Bauweise. Nach Aufbau der verdichteten, groben Schottertragschicht, wird eine Bettungsschicht aus gewaschenem, filterstabilen Edelsplitt im Gefälle verteilt und verdichtet. Die Verlegung der Fliesen erfolgt im Buttering Verfahren durch Aufziehen eines Sopro Fliesenklebers (z.B. Sopro's No.1 Flexkleber, mit mind. einer 10mm Zahnkelle) auf der Rückseite der Fliese. Anschließend wird der neue Pflasterfugenmörtel Sopro Solitär® F20 eingeschlammmt oder eingekehrt. Dabei entsteht - wie vom Bauherren gewünscht - eine geschlossene, unkrautfreie und wasserdurchlässige Fuge.

Bei dem neuen Sopro Solitär® F20 handelt es sich um einen einkomponentigen, kunstharzmodifizierten, gebrauchsfertigen Pflasterfugenmörtel für leicht beanspruchte Pflaster-, Naturstein-, Keramik-, und Klinkerbeläge - für die gebundene und ungebundene Bauweise. Zu den Bereichen mit leichter Beanspruchung zählen beispielsweise Terrassen, Gartenwege, Hauseingangsbereiche und Gartenflächen. Besonders geeignet ist der wasserdurchlässige Fugenmörtel - wie bereits oben erwähnt - für die Verfugung keramischer Terrassenplatten ≥ 2 cm mit einem Format von bis zu 80x80 cm (bei ungebundener Bauweise mind. 30x30 cm). Das einkomponentige Produkt kann einfach und schnell sowohl im Schlammverfahren mit Gummischieber und Wassersprühstrahl verarbeitet werden, ist aber auch einkehrbar. Ein weiterer Vorteil für den Handwerker: Die Verarbeitung von Sopro Solitär® F20 ist selbst bei leichtem Niederschlag möglich. Die Fugenbreite muss mindestens 3 mm betragen. Der Fugenmörtel ist Frost-Tausalzbeständig und für die Nutzungskategorien N1

und N2 (bei gebundener Bettung) gem. ZTV-Wegebau bzw. VBK 1-3 der DNV Pflaster geeignet.

--- > **Sopro Solitär® F20 Produktübersicht**



Kontakt

für technische Rückfragen:

Sopro Anwendungstechnik
Tel.: +49 611 1707-111
Mail: anwendungstechnik@sopro.com

für Presse und PR:

Herr Robert Wagner
Mail: robert.wagner@sopro.com